



25.01.16 Die andere Backe

Hier ist Uriel, das Licht Gottes

In bedingungsloser Liebe spreche ich wieder zu Euch, Ihr geliebten Wesen. Große Fortschritte sind zu sehen, bei den einzelnen Menschen, doch auch im Kollektiv. Der Aufstieg des Bewusstseins findet hinter den Kulissen statt, die immer noch die alten Fassaden einer endenden Ära zeigen. Wer hinter die dünn gewordene Schicht des Scheins zu blicken mag, erkennt nun deutlich einen neuen `Trend` oder `Zeitgeist`. Ein Umdenken hat stattgefunden, und es ist wie immer, die Materie folgt dem Geist. Die Menschen haben den Wert, die Seele und auch die Verletzlichkeit von Gaja, Eurer Mutter Erde erkannt. Der Raubbau endet, und es beginnt das große Aufräumen. Gaja wird sich vollständig regenerieren und in eine neue Phase des Erblühens eintreten. Sie hat die Menschen eingeladen diesen Weg mit Ihr gemeinsam zu gehen, in der materiellen Verkörperung und in vollständigem Bewusstsein. So ist das Erreichen des vollständigen Bewusstseins eine Eurer wichtigsten Voraussetzungen für den Verkörperten Aufstieg. Die Bedingungen für dieses Ziel sind von der Quelle vorgegeben, und sie werden von der geistigen Welt für Euch geschaffen. Der Weg in die Vollständigkeit der Seele und des Bewusstseins jedoch ist ein individueller, der von einem Jeden von Euch frei gewählt und gegangen wird. Eine Grundlegende Bedeutung haben dabei die nun wieder zu Euch zurückkommenden Seelenanteile. Was einst von Euch getrennt wurde, und dass was Ihr von Euch gewiesen habt, kehrt zurück und verbindet sich mit Euren feinstofflichen Körpern. Dort warten sie auf die Integration in Euer Bewusstsein, und führen solange eine Art `Eigenleben` um Beachtung zu finden. Manch Einer entdeckt so plötzlich `eigenartige` Reaktionen, Wünsche oder Talente in sich, die Ihm bislang unbekannt waren. Oder Ihr geratet durch das Gesetz der Anziehung in Situationen und begegnet Menschen, die Euch bestimmte Teile von Euch spiegeln. Erkennen und Wahrnehmen ( die Wahrheit annehmen ) sind ein wichtiger Schritt vor jeder Integration, denn sie führen zur Selbsterkenntnis.

Die Wertungen und (Vor) Urteile des Egos sind Wahrheit verzerrende Filter, die das Annehmen blockieren.

Das Hohe Selbst der Seele erkennt die Wahrheit, denn, denn die Seele ist Eins mit der Wahrheit, Verzerrungen und Täuschungen finden keine Resonanz.

Das offene, fühlende Herz ist für Dich die Instanz in Dir, die keiner Täuschung anheim fallen kann und so Deine Wahrheit zweifelsfrei erkennt.



Wenn Du die Welt, wie Du sie kennst, mit dem Herzen wahrnimmst, wird sie sich verändern. Du wirst Dich Selbst finden im Spiegel Deiner Umwelt, und Du wirst so auch Deinen Weg erkennen.

Auch wenn Dein Verstand dagegen rebellieren mag, sage ich Dir, nichts was Dir begegnet geschieht durch Zufall, es gründet auf Deine Entscheidungen, Deine Wahl wenn auch sie teilweise von den noch nicht ins Bewusstsein integrierten Teilen getroffen wurden.

So sind auch die Begegnungen, die für Dich unerfreulich oder dramatisch verlaufen, unter diesem Blick, eine gewählte Möglichkeit Dich zu erfahren, und Dein Bewusstsein zu erweitern.

Einst wurde Euch gesagt: `Wenn Euch einer auf die eine Backe schlägt, haltet Ihm die andere hin´, und `Liebe Deine Feinde´.

Diese Worte wurden häufig missverstanden und aus dem ursprünglichen Kontext genommen um interpretiert und zur Manipulation benutzt zu werden.

Der, der Euch diese Worte hinterließ, trieb auch die Wucherer mit der Peitsche aus dem Tempel, nie wurde gesagt, lasse Unrecht zu.

Ihr seid nicht aufgerufen still zu erdulden, sondern Ihr seid aufgefordert Euer Bewusstsein zu erweitern und entsprechend zu handeln.

Was Du gespiegelt bekommst, findest Du auch in Dir, erkenne es, nehme es an und beginne dann es zu verändern. Doch fange bei Dir an!

Du bist ein machtvolleres Wesen, doch Du kannst nur etwas verändern, wenn Du auch in Kontakt dazu bist. Dieser Kontakt ist die liebevolle Annahme (liebe Deine Feinde). Und schaue hin, ob es von dieser Person, oder durch die Situation noch etwas für Dich zu lernen gibt (halte auch die andere Backe hin).

Hüte Dich vor schnellen Schuldzuweisungen, denn jedes gefällte Urteil verengt das Bewusstsein. Je enger das Bewusstsein, desto mehr wird Dein Leben von Deiner unbewussten Anziehung geprägt sein, denn Du ziehst das an, was Du verstoßen möchtest, solange in Dir eine Resonanz dafür vorhanden ist.

Erkenne und handle, werde Dir Deiner Schöpferkraft bewusst.

Gaja hat den Weg des Aufstiegs gewählt, und Du bist eingeladen dich ebenfalls aus den dichten Ebenen zu erheben.

Überwinde die Illusion des Getrenntseins, finde Deinen individuellen Weg und erfahre Deine Schöpferkraft.

Ich segne Dich und Deinen Deinem Weg, mit der bedingungslosen Liebe der Quelle allen Seins.

Ich bin Uriel